

Protokoll der Stadtteilkonferenz Bernberg vom 26.11.2024

Ort: Begegnungszentrum Bernberg

Zeitpunkt: 17:30 – 20:00 Uhr

TOP 1: Begrüßung und Beschluss des Protokolls vom 26.09.2024

TOP 2: Situation im Stadtteil

TOP 3: Informationen Begegnungszentrum Bernberg

TOP 4: Informationen Quartiersmanagement

TOP 5: Informationen des Fachbereichs 10 Jugend und Familie

TOP 6: Informationen präventive Hilfen

TOP 7: Informationen des Allgemeinen Sozialen Dienstes

TOP 8: Informationen aus Vereinen / Verbänden / Institutionen

TOP 9: Verschiedenes und Termine

TOP 1: Begrüßung und Beschluss des Protokolls

- Frau Roes eröffnet die STK. Vorstellung der neuen Kolleg:innen Frau Placida Masuzzo und Herr Sven Popovici. Herr Lauricella wird verabschiedet, da er zum Jugendtreff Steinenbrück und Jugendtreff Derschlag wechselt.
- Das Protokoll wurde einstimmig angenommen. Ergänzung: Dem Protokoll wird ein Wochen bzw. Jahresprogramm des Begegnungszentrums beigelegt, sobald die Konzeptionierung abgeschlossen ist.

TOP 2: Situation im Stadtteil

- Frau Sackmann weist daraufhin, das sich v.a. im Bereich Finkenweg nachts vermehrt Menschen aufhalten und die Anwohner stören. Bitte um Meldung an das Ordnungsamt.
- Parksituation Südring / Nordring:
Nach wie vor stehen am Straßenrand entlang des Südrings und Nordrings (Endstücke jeweils Richtung Kreisel) Autos und behindern so den Verkehrsfluss. Es gab einen Ortstermin mit der Polizei und als Maßnahme sind Parkmarkierungen vorgesehen. Die Durchführung soll im 2. Quartal 2025 stattfinden.
- Frau Failing regt an im Fasanenweg und im Drosselweg eine Geschwindigkeitsbegrenzung oder einen Brems Hügel aufstellen zu lassen, da dort – vor allem nachts – immer wieder Raser entlang fahren. Alternativ steht die Idee im Raum, eine pädagogische Ampel zu installieren, ähnlich wie in der Kastanienstraße.

Bei Anliegen, die gemeldet werden sollen, kann die Stadtwache Gummersbach telefonisch erreicht werden unter der 02261 87-2572

TOP 3: Informationen aus dem Begegnungszentrum Bernberg

- Seit Oktober sind die Jugendeinrichtungen der Stadt Gummersbach in einer neuen Konzeptionsplanung. Diese läuft noch an und sieht neue Angebotsstrukturen für das kommende Jahr.
- Frau Roes berichtet über die Situation im Rahmen der sicheren Ferienbetreuung: Eine verdächtige Person hat sich im Stadtteil aufgehalten und einem Kind im Stadtteil über den Kopf gestreichelt und Geld zugesteckt. Die Situation wurde direkt unter Einbeziehung der Polizei entschärft und alle

notwendigen Informationen an die Polizei weitergegeben. Es ist niemand zu Schaden gekommen. Frau Roes appelliert an die Mitglieder der STK dennoch verdächtige Personen im Stadtteil im Auge zu behalten und ggf. Meldung abzugeben.

- Momentan ist das Begegnungszentrum wie folgt geöffnet:
Senioren-Café: dienstags bis donnerstags von 14:00 – 17:00 Uhr (außerdem Skat- und Schachgruppen)
- Seniorengymnastik: mittwochs 16:30 – 17:30 Uhr
Jugendzentrum: dienstags bis Freitags von 15:00 – 20:00 Uhr (15:00 – 17:00 „Kids“ 7-12 Jahre; 18:00 – 20:00 Uhr „Jugend“ 13-17 Jahre)
- Ab Januar: dienstags 16:00 – 20:00 Uhr Breakdance (extern)
donnerstags 16:00 – 20:00 Uhr Hip Hop (SpVg Dümmlinghausen-Bernberg)

TOP 4: Informationen des Quartiersmanagements

- entfällt -

TOP 5: Informationen des Fachbereichs 10 Jugend und Familie

- entfällt -

TOP 6: Informationen präventive Hilfen

- Herr Schulte berichtet über den Umzug des Ressort FB10.4 in die alte Vogtei seit Oktober, in der Beratungen für Familien mit und ohne Beeinträchtigungen angeboten werden. Die Verfahrenslotsin Frau Knorr wird sich bzgl. der Kinderschutzkonzepte in den nächsten Monaten bei den KiTas melden, um persönliche Beratungstermine zu vereinbaren.

Frau Christina Knorr ist telefonisch erreichbar unter der: 02261 87-1222

TOP 7: Informationen des Allgemeinen Sozialen Dienstes

- Seit Mai 2024 besteht das Team Ost aus 4 Mitarbeiter:innen. Frau Bart ist seit kurzem neu im Bereich des ASD tätig.
Der ASD berichtet über eine erhöhte Anzahl an 8a-Fall-Meldungen (Kindeswohlgefährdung). Dies ist vor allem in der Vorweihnachtszeit auffällig.
Insgesamt gab es im Jahr 2024 bisher 470 Meldungen an das Jugendamt im Gesamttraum Gummersbach.

TOP 8: Informationen aus Vereinen / Verbänden / Institutionen

- Die GGS Bernberg berichtet über den Start des Programms „Start Chancen“. Es bieten sich damit Möglichkeiten im Nachmittagsbereich Angebote für die Schüler:innen durchzuführen. Frau Stöcker appelliert an alle Vereine / Institutionen / Personen, die Interesse haben, in diesem Rahmen Angebote durchzuführen.
- Der Förderverein der GGS Bernberg ist momentan im Vorstand unterbesetzt. 2 von 3 Stellen sind momentan nicht besetzt.
Herr Dick berichtet über einen guten Verlauf des Martinszuges, allerdings hat die Polizei mehrfach für Unruhe gesorgt, obwohl die Veranstaltung korrekt angemeldet wurde.
- Der Förderverein beantragt eine Erhöhung der jährlichen Erstattungskosten für Weckmänner von bisher 300€ auf 600€.
Begründung: Aufgrund der höheren Kosten sind auch die Kosten für Weckmänner gestiegen.

Die Mitglieder der STK stimmen dem Antrag einstimmig zu und bewilligen die Erhöhung auf 600€.

- Herr Selbach schlägt vor, sich für das kommende Jahr mehrere Angebote einzuholen, da bisher die Weckmänner immer von dem Bäcker Lange auf dem Bernberg bestellt wurden.
- Der Förderverein und das Familienzentrum „KinderWelten“ berichten über eine ähnliche Problematik der Bereitschaft der Elternschaft an Übernahme von bestimmten Verantwortungsbereichen. Herr Sülzer regt an, einen Brief an die Eltern zu senden, mit Informationen zur Tätigkeit, Aufgabe und Wichtigkeit des Vereins und an damit an das Verantwortungsbewusstsein der Eltern zu appellieren.
- Die Spielvereinigung Bernberg hat ihren Vorstand neu besetzt und ist momentan personell und zeitlich gut belegt. Für die Besprechungen nutzt der Vorstand momentan die Räumlichkeiten des Begegnungszentrum. Für ab Januar 2025 ist geplant, dass die Spielvereinigung ein Tanzangebot donnerstags anbietet.
- Die KiTa berichtet über die kommende Baumaßnahme: Ab Frühjahr 2025 wird eine weitere Etage auf das bisherige Gebäude gebaut, um die Räumlichkeiten zu erweitern.

TOP 9: Verschiedenes und Termine

- Frau Roes merkt an, dass die bisherigen Stadtteilstefte entweder über das Quartiersmanagement oder das Begegnungszentrum organisiert wurden und bittet die Mitglieder der STK eine Arbeitsgruppe zu gründen, um zukünftige Feste gemeinsam zu planen und auszurichten.
- Herr Selbach regt in dem Zuge an, Herrn Debus und Frau Vohs von der Sparkasse mit in die Planungen einzubeziehen.
- Herr Dick fragt, ob für die Brücke an der Dümmlinghauserstraße zukünftig Baumaßnahmen geplant sind. Bisher ist allerdings noch nichts geplant bzw. bekannt.

Die nächste Stadtteilkonferenz findet am **4. Februar um 17:30 Uhr**
im Begegnungszentrum Bernberg statt.